

Befliegung soll im April starten

Weingarten (jum). Die Daten, die für die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr benötigt werden, sollen in Weingarten per Befliegung ermittelt werden (die BNN berichteten). In seiner jüngsten Sitzung beschloss der Gemeinderat, die Umwelt- und Energieagentur des Landkreises Karlsruhe mit dem kompletten Verfahren zu beauftragen. Die eigentliche Befliegung, die im

April/Mai starten soll, wird allerdings vom Landesamt für Geo-Information und Landentwicklung vorgenommen. Die Gebührekalkulation selbst wurde an die Firma vergeben, die bisher schon die Kalkulationen für Weingarten berechnet hat.

Für die Kosten werden in den Erfolgsplan 2011 des künftigen Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung 60 000 Euro eingestellt. Monika Lauber (Grüne) hält die gesplittete Abwassergebühr für „verursachergerecht und ökologisch sinnvoll“. Bei Neubaugebieten werde man sich künftig sicher mit der Versiegelung von Flächen zurückhalten.